

CDU-Fraktion, Lokstedter Weg 24, 20251 Hamburg

An die  
Vorsitzende der  
Bezirksversammlung Hamburg-Nord  
Frau Dagmar Wiedemann  
Kümmellstr. 5 – 7  
20249 Hamburg

24.04.2018  
ber

## **ANTRAG**

### **S-Bahn zum Hamburg Airport beschleunigen und endlich attraktiver machen!**

Die Bürgerschaftsabgeordneten Ole Thorben Buschhüter und Martin Bill forderten öffentlichkeitswirksam, dass zwei eigenständige S-Bahnlinien eingerichtet werden sollen: eine zum Flughafen und eine nach Poppenbüttel. Dieses ist vor dem Hintergrund steigender Fahrgastzahlen auch dringend nötig und ein richtiger Schritt. Bisher reisen rund ein Drittel der Kunden des Flughafens mit der Bahn an, was jetzt schon mehr ist als ursprünglich geplant. Um diesen Anteil noch einmal deutlich zu steigern, ist es erforderlich, dass sämtliche Flugtickets analog der Regelung bei den Tickets der Deutschen Bahn die kostenlose Nutzung des ÖPNVs im Großraum Hamburg beinhalten. Nur so kann man einen Anreiz setzen, dass möglichst viele Fluggäste für die An- und Abfahrt zum Hamburger Flughafen auf den ÖPNV umsteigen. Dieses hätte zugleich den Vorteil, dass die Anzahl der Fremdparker in den umliegenden Quartieren deutlich reduziert werden würde.

Die Entwicklung der S1 zeigt, dass der Hamburger Schienennahverkehr eine echte Alternative ist! Um die Bahn auch in Zukunft attraktiv für die mehr als 17,62 Mio. Flughafengäste zu machen, ist eine Verbesserung der S-Bahnbindung der S-Bahn sinnvoll. Außerdem ist das Flügeln der Zugteile in Ohlsdorf für viele Fahrgäste verwirrend und führt vor allem bei Touristen zu Irritationen. Auch der Zeitverlust, den das Flügeln bzw. das Koppeln der Züge hervorruft, wird durch diese Maßnahme vermieden. Bei der Planung der eigenständigen Flughafen-Linie sollten auch die Fahrzeiten angepasst werden, da es Flüge gibt, die schon um 6 Uhr starten aber die erste S-Bahn um halb fünf den Flughafen erreicht. Da der Check-In bei vielen Airlines allerdings zwei Stunden vor dem Abflug stattfindet, sollte der Fahrplan der S-Bahn, unter Beibehaltung der jetzigen 10-Min.-Taktung, dementsprechend angepasst und mit den vorhandenen Umsteigepunkten Wandsbeker Chaussee, Barmbek und Ohlsdorf optimal abgestimmt werden.

**Vor diesem Hintergrund möge die Bezirksversammlung Hamburg-Nord beschließen:**

1. Die Bezirksversammlung Hamburg-Nord begrüßt die Idee, einer eigenständigen Flughafen-S-Bahnlinie mit Vollzügen (sechs Wagen) und fordert den Senat auf, dies zum nächsten Fahrplanwechsel 2018/2019 umzusetzen.
2. Analog zu den existierenden „+City Ticket“-Regelungen der Deutschen Bahn

soll allen Fluggästen, sowohl Charter- als auch Linienflüge, die kostenlose An- und Abreise mit öffentlichen Verkehrsmitteln ermöglicht werden. Das Ticket enthält dann den Zusatz "+City" hinter der Bezeichnung Hamburg Airport „Helmut Schmidt“.

3. Die Fahrzeiten sind auf die Check-In Zeiten bzw. den Flugplan des Hamburg Airport "Helmut Schmidt" anzupassen, damit weitere Flughafengäste, und -mitarbeiter die S-Bahn nutzen können und weiter an Attraktivität gewinnt.
4. Die vorhandenen Umsteigepunkte Wandsbeker Chaussee, Barmbek und Ohlsdorf sind auf die Flughafen-S-Bahnlinie kundenfreundlich abzustimmen.

Dr. Andreas Schott  
Fraktionsvorsitzender

Philipp Kroll  
Nizar Müller  
Martin Fischer